

## Nachberechnung der Trinkwassergebühr (WLW) für das Geschäftsjahr 2016 und Vorkalkulation 2022

Positionen		Nachberechnung 2016	Vorkalkulation 2022
Pachtentgelt	€	23.841.551	25.209.494
Übrige bezogene Leistungen	€	404.745	474.817
Wasserbezugskosten	€	12.073.597	15.364.800
Personalkosten	€	301.980	421.060
Sonstige Kosten	€	290.506	203.016
<b>Gesamtkosten</b>	<b>€</b>	<b>36.912.379</b>	<b>41.673.187</b>
Grundgebührenerlöse	€	1.197.389	1.185.688
Erlöse Mengengebühren	€	35.810.229	40.641.016
Sonstige Erlöse	€	1.342	500
<b>Gesamterlöse</b>	<b>€</b>	<b>37.008.960</b>	<b>41.827.204</b>
<b>Überdeckung (+) / Unterdeckung (-)</b>	<b>€</b>	<b>96.582</b>	<b>154.018</b>
<i>davon vortragsfähig</i>	€	96.582	0
<i>davon aus Vergangenheit</i>	€	0	139.262
<i>davon aus Rundungsdifferenzen **)</i>	€	0	14.756

Nachrichtlich:			
Durch Mengengebühren zu deckende Kosten (Echter Gebührenbedarf <u>vor</u> Berücksichtigung von Über-/Unterdeckungen der Vergangenheit)	€	35.713.647	40.486.999
Abgabemenge	€	14.622.081	14.996.685
<b>Mengengebühr</b>	<b>€</b>	<b>2,44</b>	<b>2,70</b>
Verrechnung von Kostenüberdeckungen (+) und Kostenunterdeckungen (-) der Vergangenheit *)	€	0	-139.262
Berechnungsgrundlage Mengengebühren <u>nach</u> Berücksichtigung von Über-/Unterdeckungen der Vergangenheit *)	€	35.713.647	40.626.260
<b>Mengengebühr mit Verrechnungsposten</b>	<b>€</b>	<b>2,44</b>	<b>2,71</b>

\*) Beide Positionen werden als Umsatzerlöse im Wirtschaftsplan dargestellt.

Dabei ist der Verrechnungsposten durch Auflösung der Rückstellung Gebührenausgleichskonto umsatz erhöhend berücksichtigt.

\*\*) Ergibt sich aus rechnerischer Gebühr mit 2 Nachkommastellen.